

Pressebericht 14.12.2025

Ralph Wilczek erneut Sieger bei der Bezirksmeisterschaft im Schach

Die Bezirksmeisterschaft im Schach wurde wie im Vorjahr in den Spielräumen des Hildener Schachvereins in der Seniorenresidenz am Stadtpark Hilden ausgetragen. 27 männliche und 2 weibliche Teilnehmer/innen kämpften sieben Runden lang um den Titel.

Der Favorit und Titelverteidiger Ralph Wilczek holte sich wie im Vorjahr souverän den Titel mit 6,5 von 7 möglichen Punkten. Den zweiten Platz belegte der Hildener Spitzenspieler Jörg Kappelt mit 5/7. Er musste dabei eine Partie kampflos aus Gesundheitsgründen aufgeben – ausgerechnet gegen Wilczek. Dritter wurde mit Robert Siemes ein Spieler des SK Ratingen nach einer Zitterpartie in der letzten Runde gegen den Hildener Roland Leonavicius, die bis 1:30 nachts dauerte. Durch seinen Sieg erreichte Siemes auch 5 Punkte und bei etwas schlechterer Feinwertung noch den dritten Platz auf dem Siegertreppchen. Mit ebenfalls 5 Punkten bei wiederum minimal schlechterer Feinwertung kam der Hildener Vereinsvorsitzende Herbert Weinrich auf den 4. Platz und erkämpfte somit den letzten Qualifikationsplatz für die Niederrheinmeisterschaft 2026 in Kempen. Beste der (beiden) Damen wurde Gizem Yalcin vom Schachverein Wersten.

Da das Niveau der Bezirksmeisterschaft zu hoch für viele Spieler unterer Spielklassen ist, richtet der engagierte Hildener Spielleiter Sascha Klimczak immer zeitgleich ein sogenanntes „Turnier am Stadtpark“ mit einer Rating-Obergrenze von 1400 DWZ aus. Bei den 14 Teilnehmern (darunter 3 Damen) belegte der Hildener Neuzugang Eyüp Atalay souverän mit 6,5/7 den ersten Platz vor dem Gerresheimer Andreas Blendinger und dem vereinslosen Dietmar Hübner jeweils mit 5 Punkten.